



Wechsel im Herbst 2009 in der Hauptgeschäftsführung der BDSV

Pressemeldung vom 6. März 2008

In der Präsidiumssitzung am 28. Februar hat die Bundesvereinigung Deutscher Stahlrecycling- und Entsorgungsunternehmen e. V. (BDSV) Rechtsanwalt Dr. Rainer Cosson (54) eingestellt. Herr Dr. Cosson wird ab Beginn des kommenden Jahres zunächst die BDSV-Geschäftsführung als Geschäftsführer verstärken und dabei eigene Bereiche übernehmen. Er löst dann im Herbst 2009 Diplom-Kaufmann Rolf Willeke ab, der die Geschäftsführung seit 1970 inne hatte und 1977 zum alleinigen Hauptgeschäftsführer berufen wurde. Nach beinahe 40-jähriger erfolgreicher Tätigkeit im Verbandswesen wird Herr Willeke, der auch dem BDSV-Präsidium angehört, im November 2009 offiziell in den verdienten Ruhestand verabschiedet.

Mit Herrn Dr. Cosson hat die BDSV einen erfahrenen Verbandsmanager gewonnen. Seine Berufslaufbahn begann er 1980 als Referent in einem kommunalen Spitzenverband. 1991 erfolgte der Wechsel zum BDE Bundesverband der Deutschen Entsorgungswirtschaft, wo Herr Dr. Cosson 1996 zum Geschäftsführer berufen wurde. Beim BDE arbeitet Herr Dr. Cosson nicht nur als Justitiar, sondern ist seit Längerem auch für den Recycling- und Sekundärrohstoffbereich verantwortlich. Als Vertreter des Hauptgeschäftsführers hat Herr Dr. Cosson in den letzten Jahren zudem viel administrative Erfahrung gewinnen können.

BDSV-Präsident Jürgen Karle sagte in der Präsidiumssitzung: „Wir freuen uns, dass es uns gelungen ist, einen so vielseitig erfahrenen Mann für unsere Verbandsarbeit gewinnen zu können. Wir sind sicher, damit die richtigen Weichen für eine effiziente Fortführung der von Herrn Willeke aufgebauten Verbandspräsenz in einem dynamischen Marktumfeld gestellt zu haben.“

Ansprechpartnerin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:

Dr. Beate Kummer
- Umweltkommunikation -
BDSV – Bundesvereinigung Deutscher Stahlrecycling- und Entsorgungsunternehmen e.V.
Berlin/Düsseldorf
Mobil: 0151-19381186
Mail: buero@beate-kummer.de

Informationen zur BDSV:

Die BDSV ist ein bundesweit tätiger Wirtschaftsverband. Sie vertritt die Interessen von über 600 Unternehmen, die in den Bereichen Stahlrecycling und weiteren Entsorgungsdienstleistungen tätig sind. Die Unternehmen beschäftigen derzeit etwa 35.000 Mitarbeiter und erwirtschaften einen Jahresumsatz von etwa 10 Mrd. Euro. Die BDSV ist damit der größte Stahlrecycling-Verband in Europa.